



Polyesterharz II 1 kg

19.90



Artikelnummer 35576

Gefahrenhinweise

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Achtung

H-Sätze

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H315: Verursacht Hautreizungen. H319: Verursacht schwere Augenreizung. H361d: Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition

Produktmerkmale

- Einfache Verarbeitung
- Hohe Elastizität
- Gute Haftung
- Leichte Schleifbarkeit, auch nach längerer Zeit
- Beständig gegen schwache Säuren, schwache Laugen; Treibmittel, Lösemittel, Wasser und Tausalze

- Die Schadenstelle sollte entrostet, sauber, trocken, fettfrei und angeschliffen sein.
- presto Glasfasergewebe je nach Grösse der Schadenstelle so zuschneiden, dass noch genügend Überlappungsrand zustandekommt.
- Die benötigte Menge Harz aus der Packung entnehmen und mit der entsprechenden Härtermenge gut vermischen und in einem Arbeitsgang wie folgt verarbeiten:
 - Vorbehandelte Fläche mit Harz einstreichen und das zugeschnittene Glasfasermaterial auflegen.
 - Mit einem Pinsel gleichmässig, am Rand beginnend andrücken und nochmals mit Polyesterharz tränken. Glasfaser darf keine Luftpneinschlüsse aufweisen.
 - Als letzte Schicht soll presto Glasfaservlies aufgelegt und übertupft werden, als geeignete Oberfläche für nachfolgende Aufbauten. Ein Aufbau in mehreren Schichten ist möglich.
 - Falls eine Lackierung der Fläche erfolgen soll, wird eine Weiterbehandlung mit presto plastic Füllspachtel oder presto flex Feinspachtel empfohlen. Die klebrig bleibende Oberfläche von Polyesterharz funktioniert dabei als optimale Haftvermittlung. Diese kann auf Wunsch jedoch auch mit Nitroverdünnung abgewaschen werden.
 - Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch säubern, evtl. mit Nitroverdünnung abwaschen.
 - Angemischtes Material nicht in die Dose zurückgeben.
 - Nach ca. 40 Minuten kann die gespachtelte Fläche gebohrt, geschliffen, gesägt, gefeilt und lackiert werden.